Übersicht Radio

Nutzung

Radio ist nicht mehr bloss ein Gerät, sondern findet überall statt wo es Lautsprecher und Empfang gibt.

Die Werbespendings liegen bei CHF 188 Mio und sind gegenüber Vorjahr um 1.8% gesunken.

Heutzutage wird Radio entweder über den guten alten UKW-Empfang, übers Digitalradio DAB oder per Streaming übers Internet gehört, zum Beispiel auch über ein TV-Gerät im Wohnzimmer oder das Smartphone. Je ein Drittel der Radionutzung entfällt auf einen dieser drei Verbreitungswege.

News

Da die althergebrachte Ultra-Kurzwellenübertragung (UKW) schon länger an ihre Grenzen stösst und die neuen digitalen Verbreitungswege mehr Sendervielfalt bieten, will die Radiobranche UKW ganz durch DAB ersetzten. Geplant war vorerst auf 2024. Neuere Pläne sprechen bereits von 2022.

Um rasch hohe Reichweiten für einen Brand zu erzielen (ohne werbliche Aussage-Möglichkeit) eignen sich ferner Sponsoring von Sendungen in den öffentlich-rechtlichen Stationen wie z.B. Verkehrsmeldungen auf Radio SRF1.

Im Privatradio sind auch programmatische Kampagnen möglich: Zum Beispiel wird ein Heuschnupfen-Spray nur an Tagen beworben, wo die Pollenwerte sehr hoch sind. Allerdings sind die Kosten gegenüber herkömmlicher Radiowerbung höher zudem ist diese Art von Werbung auch noch nicht bei allen Sendern möglich.